

Ordentliche Zeit-Rechnung auf das Jahr 1818

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...**

Band (Jahr): **97 (1818)**

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-372041>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ordentliche Zeit-Rechnung auf das Jahr 1818.

Von Erschaffung der Welt zählet man	5767
Von der allgemeinen Sündflut	4110
Von Erbauung der Stadt Rom	2569
Von Zerstörung der Stadt Jerusalem	1748
Nach Entdeckung Amerika's.	326
Nach der Bekehrung des ersten christlichen Kaisers Constantinus Magnus	1494
Nach der Reformation	301
Nach Erfindung des Papiers	575
der Buchdruckerkunst	378
des Schieß-Pulvers und des Geschüßes in Europa	506
Nach dem ersten Schweizerbund	510
Seit der Stiftung der neuen Eidgenossen- schaft in 22 Kantone	3
Von Anfang des östreichlichen Kaiserthums	13
der russischen Regierung	97
der türkischen	518
Von Einführung des Jul. Kalenders	1863
des Gregorianischen	235
des Regensburgischen	218

Von Anfang der Königreiche:

Schweden	4025	Sardinien	99
Spanien	4003	Neapel und Sicilien	72
England	2882	Bayern	13
Dänemark	2386	Württemberg	13
Frankreich	1399	Sachsen	12
Ungarn	1211	Hannover	3
Böhmen	724	Niederlande	3
Portugall	679	Lombardey u. Vened.	3
Preussen	118		

Im Gregorianischen oder neuen Kalender sind:

Die goldene Zahl oder Mondzirkel	14.
Die Epacten oder Mondzeitger	XIII.
Der Sonnenzirkel	7.
Der Römer Zinzzahl	6.
Der Sonntags-Buchstabe	D.
Die Zeit zwischen Weihnacht und Fastnacht	ist 5 Wochen 2 Tag.
Ein gemeines Jahr von 365 Tagen.	

Erklärung der Zeichen, welche in diesem Kalender vorkommen.

Die 12 himmlischen Zeichen.	Die Sonne und die Planeten.	Die Aspecten.	Vollmond
Widder  V	Sonne 	Zusammenkunft 	Letzte Viertel 
Stier  8	Merkur 	Sechsterschein 	übersichgehend. 
Zwilling  II	Venus 	Vierterschein 	untersichgehend. 
Krebs  6	Erde 	Dritterschein 	Bedeutung der Buchstaben.
Löw  2	Mars 	Gegenschein 	Morgen M.
Jungfrau  17	Ceres 	Mondszeichen.	Abend N.
Waag  12	Pallas 	Neumond 	Minuten m.
Scorpion  M	Juno 	Erste Viertel 	Fasttag K
Schüz  7	Vesta 		
Steinbock  3	Jupiter 		
Wassermann  11	Saturn 		
Fisch  16	Uranus 		
	Mond 		

Die Fasttage der abgestellten Feiertage sind
auf die Mittwoch und Freytage des Advents
übersetzt.

I. Mona.	Neuer Jänner	Lauf.	Himmels-Erscheinung und Witterung.	Tage- Länge.	Alter Christi m.
Donst.	1 Neu Jahr	☼ 0 45	♂ 4 ♂ Sonnenschein,	8 19	20 Achilles
Freit.	2 Abel	☼ 2 6	☐ ♀	20	21 Thomas
Samst.	3 Isaac	☼ 3 29	♂ 4 ♀	21	22 Florinus
1. Weise aus Morgenland, Math. 2. Sonnen-Aufgang 7, 49 m. Unterg. 4, 11 m.					
Sonnt.	4 D Titus	☼ 4 54	☾ Erdnähe aber	8 22	23 Dagobert
Mont.	5 Simeon	☼ 6 20	☾ ♂ 4 ♀	24	24 Adam, Eva
Dienst.	6 D. 3. Königs	☼ Der ☼	* h kalt,	26	25 Christias
Mittw.	7 Isidorus	☼ geht	☉ o, 13 m. M. zu	27	26 Stephanus
Donst.	8 Erhard	☼ unter.	♀ beym ☾ wellen	28	27 Joh. Ev.
Freit.	9 Julianus	☼ 7 16	* 4 ♀ mit	30	28 Kindleint.
Samst.	10 Samson	☼ 8 32	h beym ☾ Nebel,	31	29 Jonathan
2. Jesus lehrt im Tempel, Luc. 2. Sonnen-Aufgang 7, 43 m. Unterg. 4, 17 m.					
Sonnt.	11 Diethelm	☼ 9 45	♂ h bald	8 33	30 David
Mont.	12 Meinrad	☼ 10 54	* h ♀ wieder	34	31 Sylvester
☉ Ausbruch des Laas um 5, 46 m. Abschied um 6, 14 m. Jänner 1818.					
Dienst.	13 Hilarius	☼ 11 55	* ♂ heiterer,	35	1 Neu Jahr
Mittw.	14 Israel	☼ u. M.	☾ 7, 18 m. M. nach	37	2 Abel
Donst.	15 Maurus	☼ 1 1	♂ ♂ ♂ und	39	3 Isaac
Freit.	16 Marcellus	☼ 2 9	☐ h 4 nach	41	4 Titus
Samst.	17 Antonius	☼ 3 16	☾ Erdferne trüb	43	5 Simeon
3. Arbeiter im Weinberg, Math. 20. Sonnen-Aufgang 7, 37 m. Unterg. 4, 23 m.					
Donst.	18 Septuag.	☼ 4 22	♂ beym ☾ und	8 46	6 D. 3. Königs
Mont.	19 Martha	☼ 5 29	☾ ♂ ♀ damit	49	7 Isidorus
Dienst.	20 Sebastian	☼ 6 30	☉ in m. 2, 10 m. M.	51	8 Erhard
Mittw.	21 Agnes	☼ Der ☼	△ ♂ wärmer,	54	9 Julian
Donst.	22 Vincentius	☼ steht	☉ 11, 1 m. M. dann	57	10 Samson
Freit.	23 Emerentiana	☼ auf.	♂ ♂ ☉ unbes.	9 0	11 Gerson
Samst.	24 Timotheus	☼ 6 46	△ ♀ ständiger	3	12 Meinrad
4. Gleichniß vom Samen, Luc. 8. Sonnen-Aufgang 7, 28 m. Unterg. 4, 32 m.					
Sonnt.	25 Er. P. B.	☼ 8 2	☐ ♂ Sonnenschein,	9 5	13 Hilarius
Mont.	26 Pollicarpus	☼ 9 17	♂ 4 ♀	7	14 Israel
Dienst.	27 Chrysostomus	☼ 10 34	△ ♀ worauf	9	15 Maurus
Mittw.	28 Karolus	☼ 11 50	* ♀ wieder	11	16 Marcellus
Donst.	29 Valerius	☼ u. M.	☾ 5, 19 m. M. Regen	13	17 Anton
Freit.	30 Adelgunda	☼ 1 2	* h 4 und	16	18 Prisca
Samst.	31 Virgilius	☼ 2 26	☾ Erdnähe Schnee	18	19 Martha

Neumond den 7 hat neblicht Wetter.

Erste Viertel den 14 hat Sonnenschein.

Vollmond den 22 ist unbeständig.

Letzte Viertel den 29 hat Wind und Schnee.

Januarius , Jänner hat 31 Tage.

Der Wassermann.



Im Jänner viel Regen ohne Schnee, thut Bäum,
Bergen und Thälern weh.

Kurzgefaßte Erläuterung
über die Einführung und Ordnung der kirch-
lichen Feste und andere im Kalender vor-
kommende Gegenstände.

(Fortsetzung.)

Sonnere gewöhnlich in den Monat Februar fal-
lende Sonn- und Festtage vor Ostern, und
andere besonders bezeichnete Tage.

Der achte Sonntag wird Sexagesima (deutsch:
der sechzigste) genannt, und ist in den alten Ka-
lendern mit der Zahl 60 bezeichnet. Der Grund
dieser Benennung soll seyn: daß Papst Melchisedes
angeordnet, daß in der 40 tägigen Fasten am Don-
nerstag nicht sollte gefastet werden, zum Unterschied
von den Heiden, welche diesen Tag für heilig hiel-
ten; und dagegen zur Ergänzung der Fasten eine
Woche hinzugethan, und dieselbe Sexagesima be-
nannt, vermuthlich, weil nun die Anzahl der Tage
vor Ostern gegen 60 laufen.

Jahrmärkte.

Die Jahrmärkte sind also einge-
richtet, daß jedermann alle Märkte,
wenn solche gehalten werden, or-
dentlich verzeichnet finden wird;
wenn aber ein Jahrmarkt auf einen
Sonntag oder Feiertag fällt, so
wird er gemeinlich am Tag vor-
her oder am Tag nachher gehalten
werden; wo a. C. steht, bedeutet
es nach dem alten Kalender.

Altorf, lezten donst.
Appenzell, mitw. nach H. 3. König.
Baden, lezten dienst.
Glanz, 1 dienst. a. C.
Knonau, mont. nach Neujahr.
Küblis, 1 freyt. a. C. Viehm.
Leipzig, 1.
Lucens, freyt. nach Neujahr.
Mellingen, 17.
Meyenberg, 25.
Morsee, freyt. nach Neujahr.
Nördlingen, 14 Tag nach Neujahr.
Olten, mont. vor Lichtm.
Rapperschwyl, mitw. vor Lichtm.
Rheinfelden, donst. vor Lichtm.
Schiers, 2.
Schwyz, mont. vor Lichtm.
Seckingen, 13.
Sempach, 2.
Solothurn, dienst. nach Neujahr.
Sursee, mont. nach H. 3. König.
Teuffen, alle lezten mitw. eines
jeden Monats, Viehmarkt.
Untersee, lezten mitw.
Uznach, dienst. nach Antoni, —
hält durchs ganze Jahr Pferde-
und Viehmärkte.
Visis, dienst. vor Pauli Bef.
Winterthur, donst. vor Lichtm.
Zofingen, 6.

II. Monat	Neuer Dornung	☾ Lauf.	Himmels-Erscheinung und Witterung.	Tage- Länge.	Alter Jänner
5. Blinde am Wege, Luc. 18. Sonnen-Aufgang 7, 19 m. Unterg. 4, 41 m.					
Sonnt	1 Fastnacht	☾	3 53 ☽ beym ☾ meistens	9 23	20 Sebastian
Mont.	2 Lichmes	☾	5 12 ☾ 4 beym ☾ trüb	26	21 Agnes
Dienst	3 Fastn. Dienst.	☾	6 14 ☽ ☽ ☽ mit	29	22 Vincenz
Mittw	4 Aschermittw.	☾	Der ☾ ☽ beym ☾ Regen,	32	23 Emerent.
Donst	5 Agatha	☾	geht ☾ ☽, 15 m. A. zu	36	24 Timotheus
Freyt.	6 Dorothea	☾	unter. ☽ beym ☾ weilen	38	25 Pauli Bek.
Samst	7 Richard	☾	7 16 * ☽ auch	41	26 Pollicarpus
6. Versuchung Christi, Math. 4. Sonnen-Aufgang 7, 8 m. Unterg. 4, 52 m.					
Sonnt	8 Invocabl	☾	8 28 ☽ ☽ ☽ Schnee,	9 44	27 Chrysostom
Mont.	9 Apollonia	☾	9 41 * ☽ ☽ dann	47	28 Karl
Dienst	10 Scholastica	☾	10 50 ☽ 4 ☽ Sonnen-	49	29 Valerius
Mittw	11 Fronfasten	☾	11 49 ☽ ☽ ☽ schein,	54	30 Adelgund
Donst	12 Susanna	☾	11. M. ☾ Erdferne hierauf	57	31 Virgilius
☼ Anbruch des Tags um 5, 12 m. Abschied um 6, 48 m. Dornung					
Freyt.	13 Jonas	☾	☽ 4, 37 m. M. Wind	10 0	1 Brigitta
Samst	14 Valentinus	☾	2 6 ☽ beym ☾ und	4	2 Lichmes
7. Canaisches Weiblein, Luc. 11. Sonnen-Aufgang 6, 58 m. Unterg. 5, 2 m.					
Sonnt	15 Reminisc.	☾	3 15 ☽ ☽ ☽ wieder	10 8	3 Blasius
Mont.	16 Juliana	☾	4 18 ☾ ☽ 4 Schnee,	11	4 Veronica
Dienst	17 Donatus	☾	5 10 * ☽ ☽ darauf	14	5 Agatha
Mittw	18 Caspar	☾	5 56 ☽ ☽ allmählig	17	6 Dorothea
Donst	19 Martinus	☾	6 33 ☽ in * 5, 5 m. M.	20	7 Richard
Freyt.	20 Eucharis	☾	Der ☾ ☽ 4 angeneh-	23	8 Salomon
Samst	21 Felix	☾	steht ☽ 2, 3 m. M. mes	26	9 Apollonia
8. Der Stumme redet, Luc. 11. Sonnen-Aufgang 6, 47 m. Unterg. 5, 13 m.					
Sonnt	22 Oculi P. St.	☾	auf. ☽ ☽ Wetter	10 28	10 Scholast.
Mont.	23 Josua	☾	8 20 ☽ ☽ mit	32	11 Euphros.
Dienst	24 Blasius	☾	9 38 ☽ ☽ ☽ dsterm	36	12 Susanna
Mittw	25 Misfasten	☾	10 59 ☽ ☽ ☽ Sonnen-	40	13 Jonas
Donst	26 Nestor	☾	11. M. ☽ ☽ ☽ schein	46	14 Valentin
Freyt.	27 Sara	☾	☽ ☽ ☽ Erdnähe begleit-	50	15 Faustinus
Samst	28 Leander	☾	1 40 ☽ 1, 5 m. M. tet	55	16 Juliana

Neumond den 5 ist unbeständig.

Erste Viertel den 13 hat Wind und Schnee.

Vollmond den 21 hat schön Wetter.

Letzte Viertel den 28 hat Sonnenschein.

Februarius , Hornung hat 28 Tage.

Die Fische.



Wann der Hornung warm ist, soll man das Futter zu Rathe halten, weil es einen kalten Frühling bedeutet.

Der siebente heist der Fastnacht Sonntag, oder eigentlich der Herren Fastnacht, und hat seinen Namen von der Verordnung des Papstes Thelesphorus, nach welcher die gesamte Geistlichkeit 2 Tage früher als die Weltlichen mit der Fasten anfangen sollten, damit sie das Volk wie an Würde so auch an Heiligkeit übertreffen. Der darauf folgende Montag und Dienstag wurden von Alters her zur Beendigung der Fastnacht oder der Zeit vor der Fasten mit mancherley Lustbarkeiten und Eitelkeiten zugebracht, vorzüglich der Dienstag, welcher die rechte Fastnacht, auch die junge Fastnacht geheissen wurde, zum Unterschiede der alten Fastnacht, welche erst auf den Sonntag hernach gefolget. Mit dem folgenden Mittwoch fangt also die Fasten an. An diesem Tage wurden in der alten römischen Kirche die in dem vorhergegangenen Jahre geweihten Palmenzweige verbrannt, die Asche davon geweiht, und hernach von dem Priester denen zum Altar tretenden Personen zum Zeichen der Buße auf ihre Häupter gesprengt, mit den Worten: Gedenke, daß du Asche bist, und wieder zu Asche wirst verwandelt werden. Daher kommt der noch übliche

B

Name

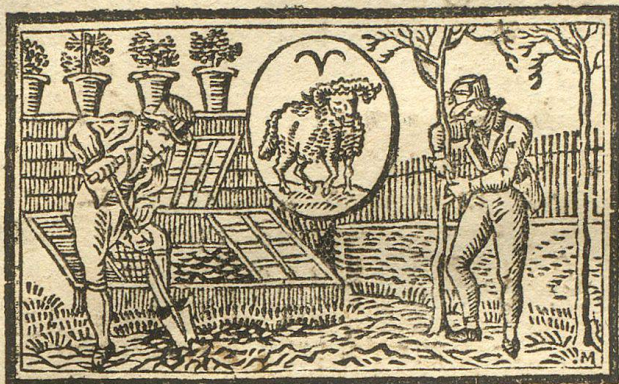
Appenzell, mitw. nach Lichtm.
 Aarau, letzten mitw.
 Biberach, 18.
 Bischofszell, donst. vor Fastn.
 Bremgarten, mont. vor Invoc.
 Brugg, 2 dienst.
 Davos, 3.
 Diessenhofen, mont. nach Lichtm.
 Egglisau, dienst. nach Lichtm.
 Eigg, mitw. nach Invoc.
 Frauenfeld, Fastnachtmont.
 Gossau, Fastnachtmont.
 Gerisau, freyt. nach Lichtm.
 Gundwyl, letzten dienst.
 Glanz, 1 dienst. a. C.
 Kläfen, mont. nach Invoc.
 Langnau, letzten mitw.
 Lausanne, 2 freyt.
 Lichtensteig, mont. nach Lichtm.
 Luzern, mont. vor Fastn.
 Meyersfeld, 5.
 Morsee, letzten mitw.
 Murten, mitw. nach Invoc.
 Peterlingen, 2 donst.
 Schaffhausen, dienst. nach Invoc.
 Schwellbrunn, 2 dienst.
 Seewis, 6.
 Sidwald, donst. nach Math.
 Solothurn, dienst. nach Invoc.
 Thun, samst. vor Invoc.
 Ueberlingen, mitw. nach Invoc.
 Ugnach, samst. vor alt Fastn.
 Weinselden, mitw. vor Fastn.
 Willisau, Fastnachtmont.
 Wyl, dienst. nach Agatha.
 Zofingen, Fastnachtdienst.

Strahlt ein heit'rer Tag,
 Freut euch stillen Muthes;
 Trübt sich Ungemach;
 Habt Geduld; bald ruht es.
 Nichts ist tadellos;
 Auch das schlimmste Loos
 Hat zugleich sein Gutes,

III. Monat	Neuer März	☾ Lauf.	Himmels- Ercheinung und Witterung.	Tage- Länge.	Alter Jornung
10. Jesus speiset 5000 Mann, Joh. 6. Sonnen-Aufgang 6, 34 m. Unterg. 5, 26 m.					
Sonn	1 Latare	☾ 3 1	☾ * h Sonnen	11 0	17 Donatus
Mont.	2 Simplicius	☾ 4 8	☾ 4 bey m ☾ Schein	3	18 Caspar
Dienst	3 Kunigunda	☾ 5 3	☾ ☽ ☽ und	6	19 Marianus
Mittw	4 Adrian	☾ 5 44	☾ ☽ ☽ Nebel,	9	20 Eucharis
Donst	5 Eusebius	☾ 6 14	☾ ☽ bey m ☾ zu	12	21 Felix
Freyt.	6 Fridolin	☾ Der ☾	☾ h bey m ☾ weilen	15	22 Peter St.
Samst	7 Perpetua	☾ geht	☾ ☾ 1, 39 m. M. noch	18	23 Josua
11. Steinigung Christi, Joh. 8. Sonnen-Aufgang 6, 23 m. Unterg. 5, 37 m.					
Sonn	8 Judica	☾ unter.	☾ * ☽ etwas	11 21	24 Fastnache
Mont.	9 Kransica	☾ 8 33	☾ ☽ h ☽ Schnee,	24	25 Victor
Dienst	10 Alexander	☾ 9 43	☾ ☽ ☽ ☽ darauf	28	26 Nestor
Mittw	11 Ringold	☾ 10 51	☾ * 4 ☽ wieder	31	27 Sara
Donst	12 Gregorius	☾ 11 52	☾ ☽ ☽ heiterer,	33	28 Leander
☾ Anbruch des Tags um 4, 24 m. Abschied um 7, 36 m. Mär					
Freyt.	13 Macedonius	☾ u. M.	☾ ☽ Erdferne östern	36	1 Albinus
Samst	14 Zacharias	☾ 1 5	☾ ☽ bey m ☾ ☾	40	2 Simpl.
12. Einzug Christi, Math. 21. Sonnen-Aufgang 6, 13 m. Unterg. 5, 47 m.					
Sonn	15 Palmtag	☾ 2 13	☾ ☾ 1, 43 m. M. ☾	11 44	3 Invocabl
Mont.	16 Heribertus	☾ 3 9	☾ ☽ ☽ ☽ Schein,	47	4 Adrian
Dienst	17 Gertrud	☾ 3 56	☾ ☽ ☽ nachher	50	5 Eusebius
Mittw	18 Gabriel	☾ 4 37	☾ * h 4 wieder	53	6 Fridolin
Donst	19 Hohend. Joh.	☾ 5 8	☾ ☽ 4 trüb,	56	7 Perpetua
Freyt.	20 Charfreitag	☾ 5 35	☾ Tag und Nacht gleich.	12 0	8 Philemon
Samst	21 Benediktus	☾ Der ☾	☾ ☾ in V 5, 23 m. M.	4	9 Francisca
13. Auferstehung Christi, Marc. 8. Sonnen-Aufgang 5, 59 m. Unterg. 6, 1 m.					
Sonn	22 Ostertag	☾ steht	☾ ☽ 2, 37 m. M. Frühl. A.	12 7	10 Alexander
Mont.	23 Ostermontag	☾ auf.	☾ ☽ 4 später	10	11 Ringold
Dienst	24 Osterdienst.	☾ 8 50	☾ * 4 ☽ etwas	13	12 Gregor
Mittw	25 Maria Verl.	☾ 10 13	☾ ☽ ☽ abwech.	16	13 Macedon
Donst	26 Desiderius	☾ 11 24	☾ ☽ ☽ selnd,	20	14 Zacharias
Freyt.	27 Ruprecht	☾ u. M.	☾ ☽ Erdnähe jedoch	24	15 Melchior
Samst	28 Albrecht	☾ 1 1	☾ ☽ * ☽ ☽ meistens	28	16 Heribert
14. Verslossene Thür, Joh. 20. Sonnen-Aufgang 5, 47 m. Unterg. 6, 13 m.					
Sonn	29 Quasimo	☾ 2 13	☾ ☽ 8, 15 m. M. heiter	12 31	17 Gertrud
Mont.	30 Quirinus	☾ 3 12	☾ * ☽ und	34	18 Gabriel
Dienst	31 Balbina	☾ 3 54	☾ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽	37	19 Joseph
Neumond den 7 hat noch kalte Winde. Erste Viertel den 15 hat Sonnenschein. Vollmond den 22 ist unbeständig. Letzte Viertel den 29 hat schön Wetter.					

Martius , März hat 31 Tage.

Der Widder.



So viel Nebel im Märzen, so viel Wetter im Sommer,
so viel Thau im Märzen, so viel Reifen um Pfingsten und
Nebel im Augustmonat.

Name dieses Tages: der Aschermittwoch; vor
Alters hieß er auch der Reinigungstag.

Der sechste Sonntag oder der Sonntag nach
Herrn Fastnacht wird genannt der Sonntag In-
vocavit, weil zu Anfang der Mess aus dem 91 Ps.
v. 15 gesungen wurde: Invocavit me &. deutsch:
er ruft mich an &. Dieser Sonntag hieß auch die
große Fastnacht, die alte Fastnacht, der Funken-
Sonntag, weil an demselben schon vor Alters die
Funken oder Fastnacht-Feuer angezündet wurden,
wodurch jederzeit viel Holz unnützer Weise verbrannt
wurde, welcher Gebrauch wahrscheinlich heidnischen
Ursprungs ist.

Von den Fronfasten.

Gleichwie das bürgerliche Jahr in 4 Jahreszei-
ten, den Frühling, Sommer, Herbst und Winter
eingetheilt ist, hat man auch zeitlich in der Kirche das
Jahr in 4 feyerliche Zeiten einzutheilen angefangen;
und weil die Gedächtniß dieser Zeiten mit Fasten
muß.

Altorf, donst. nach Deuli.
Appenzell, Mifsassen.
Arbon, mitw. vor Palmst.
Azmos, 1 dienst.
Bogen, mont. nach Deuli.
Burgdorf, donst. vor Mifsast.
Davos, 1 und 29.
Flawyl, mitw. vor Joseph.
Gais, 1 dienst.
Gorgen, 1 donst.
Hanz, 1 dienst. a. C.
Kastiel, 21.
Kyburg, mitw. vor Mar. Berl.
Luzern, 18.
Maynz, mont. nach Lätare.
Milden, 1 mitw.
Oetikon, donst. nach Deuli.
Olten, mont. vor Joseph.
Ragaz, 20, Viehm.
Rehetobel, freyt. vor Palmst.
Schwyg, 17. — Seddingen, 6.
Secwis, 4.
Solothurn, dienst. nach Deuli.
Sonthofen, donst. nach Joseph.
Sursee, 6.
Untersee, 1 mitw.
Uznach, samst. vor Lätare.
Vilmergen, 22.
Weiler, (Algäu) alle donstag und
Esterdienst.
Willisau, mont. vor Fridolin.

April.

Baden, 23.
Bernegg, dienst. auf Georg.
Bremgarten, Osterdienst.
Constanz, mont. nach Quasimo.
Diessenhofen, Osterdienst.
Eglisau, dienst. nach Georg.
Elgg, mitw. nach Georg.
Emmendingen, 15.
Fideris, 1 dienst. a. C.
Frankfurt, Osterdienst.
Frauenfeld, letzten mont.

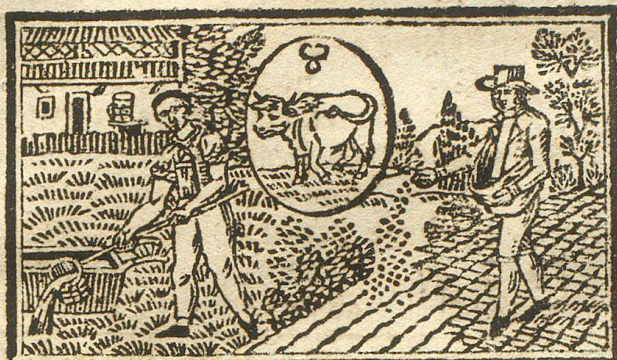
IV. Monat	Neuer April	☾ Lauf.	Himmels-Erscheinung und Witterung.	Tage- Länge.	Alter März
Mittw	1 Hugo		4 26 ♂ ♀ nebelig	12 38	20 Emanuel
Donst	2 Abundus		4 50 ☐ 4 ☉ und	41	21 Benedikt
Freyt.	3 Ignatius		5 10 * 4 kalt,	46	22 Basilus
Samst	4 Ambrosius		Der ☾ ♀ bey m ☾ bald	50	23 Fidelis
14. Vom guten Hirten, Joh. 10. Sonnen-Aufgang 5, 35 m. Unterg. 6, 25 m.					
Sonnt	5 Misericord.		geht ☉ 4, 21 m. A. aber	12 54	24 Hermo
Mont.	6 Demetrius		unter. ♀ bey m ☾ ange	58	25 Mar. Verl.
Dienst	7 Celestinus		8 45 * ♂ nehmer	13 3	26 Desiderius
Mittw	8 Maria		9 51 ♀ 4 ♂ Wetter	6	27 Ruprecht
Donst	9 Sibilla		11 0 * ♀ mit	9	28 Albrecht
Freyt.	10 Ezechiel		U. M. ☾ Erdferne dfterm	12	29 Eustachius
Samst	11 Philipp		0 4 ☾ ☐ ♀ Sonnen	15	30 Dulcinus
15. Nach Trübsal Freud, Joh. 16. Sonnen-Aufgang 5, 23 m. Unterg. 6, 37 m.					
Sonnt	12 Subilate		☉ 1 7 ♂ bey m ☾ schein,	13 18	31 Balbina
☉ Anbruch des Tags um 3, 51 m. Abschied um 8, 9 m. April					
Mont.	13 Egesippus		☾ 8, 37 m. A. dann	21	1 Hugo
Dienst	14 Tiburtius		2 41 * ☉ ♀ wieder	25	2 Abundus
Mittw	15 Raphael		3 17 △ ♀ trüber,	28	3 Ignas
Donst	16 Daniel		3 44 ☐ ☉ zuweisen	30	4 Ambros.
Freyt.	17 Rudolph		4 6 ♂ ♀ ♀ mit	35	5 Marcellis
Samst	18 Christoph		4 22 ☐ 4 Regen	38	6 Demetrius
16. Jesus verheißt den Tröster, Joh. 16. Sonnen-Aufgang 5, 11 m. Unterg. 6, 49 m.					
Sonnt	19 Carlate		4 39 ♂ ♀ begleitet,	13 41	7 Palmstag
Mont.	20 Hermann		Der ☾ ☉ in 8 5, 58 m. A.	44	8 Maria
Dienst	21 Anshelmus		steht ☉ 0, 49 m. M. ☾ Sinf.	48	9 Sibilla
Mittw	22 Cajus		auf. △ h sichtbar.	52	10 Ezechiel
Donst	23 Georg		10 48 ☾ Erdnähe manch	55	11 Johend.
Freyt.	24 Albrecht		U. M. ☉ bey m ☾ mal	58	12 Charsfreyt.
Samst	25 Marcus		0 9 ☾ 4 bey m ☾ noch	14 3	13 Egesippus
17. So ihr den Vater bittet, Joh. 1. Sonnen-Aufgang 5, 1 m. Unterg. 6, 59 m.					
Sonnt	26 Rogate		1 14 ♂ 4 kühl	14 6	14 Ostertag
Mont.	27 Anastasius		2 2 ☾ 3, 43 m. A. mit	9	15 Ostermonet
Dienst	28 Vitalis		2 39 ☐ ♂ ♀ unber	11	16 Daniel
Mittw	29 Petrus		3 5 ♂ h ständigem	14	17 Rudolf
Donst	30 Auffahrt		3 24 h bey m ☾ ☉ schein	16	18 Christof

Neumond den 5 hat noch kalte Winde.
Vollmond den 21 hat schön Wetter.

Erste Viertel den 13 hat Sonnenschein.
Letzte Viertel den 27 ist unbeständig.

Aprilis , April hat 30 Tage.

Der Stier.



Dürer April ist nicht der Bauren Will, sonder Aprilen Regen ist ihnen gelegen.

musste gefeyert werden, so wurde ihnen der Name der Fronfasten gegeben, welcher von Fron oder Vron herkommt, welches bey den alten Deutschen heilig hieß. — Papst Leo I. hat ungesähe um das Jahr 460 diese Fronfasten angeordnet. Die erste, oder die Frühlingsfasten sollten fallen um die Zeit der 40 tägigen Fasten; die zweyte, oder die Sommerfasten, nach Pfingsten; die dritte, oder die Herbstfasten auf den siebenden Monat, d. i. auf den September (nach damaliger Zeitrechnung war März der erste Monat), und die vierte, oder die Winterfasten, auf den zehnten Monat, d. i. auf den Dezember. Späterhin wurde durch eine Kirchenversammlung die Haltung dieser Fasten auf bestimmte Tage festgesetzt, nämlich auf die Mittwoch nach Invocavit, nach Pfingsten, nach Kreuz-Erböhung und nach Lucia. Auf den 22 sten Februar fällt beständig Petri Stuhlfeyer; dieser Tag wurde auch der Tag Petri in der heiligen Fasten genannt. — Einige Geschichtsforscher melden: es habe Petrus im Jahr 45 nach Christi Geburt den 18 ten Jänner den Apostolischen Stuhl, und mithin die allgemeine Bischofs-Würde auf der ganzen Erde aufgerichtet.

E

von

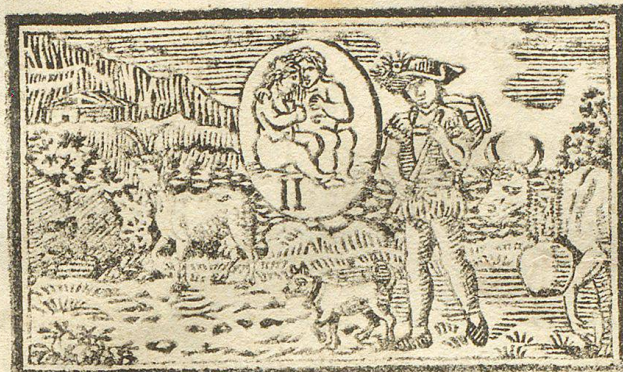
Gais, 1 dienst.
Glarus, 23.
Seiden, mitw. nach Georg.
Herisau, freyt. nach Georg.
Sundwyl, 14 Tag vor der Lands-
gemeind, am dienst.
Knonau, letzten mont.
Küblis, 3.
Küsnacht, 22.
Lachen, Osterdienst.
Langnau, letzten mitw.
Lausanne, freyt. nach Quasim.
Leipzig, Jubilate.
Lichtensteig, mont. nach Quasim.
Lindau, freyt. vor Jubilate.
Lucens, 1 freyt.
Luzern, Osterdienst.
Mellen, letzten donst.
Morsee, Ostermitw.
Peterlingen, Osterdonst.
Randwyl, 4 und 15.
Napperschwyl, Ostermitw.
Rheinfelden, letzten donst.
Richtenschwyl, dienst. nach Georg.
Rothwyl, 23.
Särruns, (Bändten) 2.
Schwyz, letzten mont.
Seckingen, letzten mont.
Seewis, 1.
Sempach, 1 mont.
Sidwald, donst. nach Georg.
Solothurn, Osterdienst.
Stein am Rhein, mitw. nach Georg.
Sursee, mont. nach Georg.
Süs, 12.
Tamins, 1 dienst.
Urndicken, letzten donst.
Uznach, samst. vor Ostern.
Valendas, 2 dienst, a. C.
Vivis, letzten dienst.
Wädenschwyl, 1 donst.
Weggis und Wyl, 23.
Zofingen, Osterdienst.
Zug, Osterdienst.

V. Monat	Neuer May	Lauf.	Himmel-Erscheinung und Witterung.	Tage- Länge.	Alter April
Freyt.	1 Phil. Jakob	3 39	♀ bey m C zu	14 19	19 Potentiana
Samst.	2 Arhanasius	3 56	* h 4 weilen	23	20 Hermann
18. h. Geistes Zeugniß, Joh. 16. Sonnen- Aufgang 4, 51 m. Unterg. 7, 9 m.					
Sonnt.	3 Er. + Erfind.	4 12	♂ ♀ noch	14 25	21 Konstantin
Mont.	4 Florianus	Der	* ♂ etwas	28	22 Helena
Dienst.	5 Gotthard	geht	8, 0 m. M. ☉ Sinst.	31	23 Georg
Mittw.	6 Paravizin	unter.	♂ ♀ sichtbar.	33	24 Albrecht
Donst.	7 Juvenalis	10 3	☾ Erdferne Nebel,	36	25 Marx
Freyt.	8 Stanislaus	11 5	☐ ♀ dann	40	26 Anaclet.
Samst.	9 Beatus	11. M.	☾ ♂ 4 abwech.	43	27 Anastas
19. Sendung des h. Geistes, Joh. 14. Sonnen- Aufgang 4, 41 m. Unterg. 7, 19 m.					
Sonnt.	10 Pfingsten	0 1	☐ ♀ selnd	14 46	28 Vitalis
Mont.	11 Pfingstmont.	0 44	♂ bey m C ☉	48	29 Peter
Dienst.	12 Pfingstdienst.	1 21	△ ☉ schein	50	30 Waldburg
☉ Anbruch des Tages um 2, 12 m. Abschied um 9, 48 m. May					
Mittw.	13 Fronfasten	1 48	☾ 11, 45 m. M. und	52	1 Phil. Jak.
Donst.	14 Bonifacius	2 13	☐ ☉ ☐ Regen,	54	2 Arhanas
Freyt.	15 Sophia	2 33	* ♀ hierauf	57	3 + Erfindung
Samst.	16 Peregrinus	2 48	☐ ♂ öfter	15 1	4 Florian
20. Von der Wiedergeburt, Joh. 3. Sonnen- Aufgang 4, 33 m. Unterg. 7, 27 m.					
Sonnt.	17 Dreifaltigk.	3 6	* ♀ ♀ trüb,	15 5	5 Gotthard
Mont.	18 Isabella	3 25	△ h späterhin	8	6 Paravizin
Dienst.	19 Potentiana	Der	* 4 wieder	10	7 Juvenalis
Mittw.	20 Christian	steht	9, 6 m. M. mehr	12	8 Stanisl.
Donst.	21 Frohnleichn.	auf.	☉ h 6, 24 m. M.	14	9 Beat
Freyt.	22 Helena	11 1	☾ ☾ Erdnähe an	16	10 Gordianus
Samst.	23 Dietrich	11 57	☐ ☉ ☐ haltend	18	11 Mamertus
21. Vom reichen Mann, Luc. 16. Sonnen- Aufgang 4, 25 m. Unterg. 7, 35 m.					
Sonnt.	24 Johanna	11. M.	4 bey m C schön	15 20	12 Pantrah
Mont.	25 Urbanus	0 41	* ☉ Wetter	22	13 Servatius
Dienst.	26 Beda	1 8	♂ h mit	24	14 Bonifacius
Mittw.	27 Euphanns	1 31	0, 29 m. M. ☉	26	15 Sophia
Donst.	28 Wilhelm	1 48	h bey m C schein,	27	16 Pergerin
Freyt.	29 Maximilian	2 3	♀ bey m C endlich	28	17 Moses
Samst.	30 Hlob	2 21	☐ ☉ ☐ wieder	29	18 Isabella
22. Vom großen Abendmahl, Luc. 16. Sonnen- Aufgang 4, 18 m. Unterg. 7, 42 m.					
Sonnt.	13 Petronella	2 37	♂ ♀ Regen	15 30	19 Potent.

Neumond den 5 ist unbeständig. Erste Viertel den 13 hat noch kühle Winde.
Vollmond den 20 hat fruchtbar Wetter. Letzte Viertel den 27 hat Sonnenschein.

Majus , May hat 31 Tage.

Die Zwillling



Wenn es in diesem Monat kalt und viel Reissen gibt, so ist es der Frucht und den Reben schädlich.

von welcher Zeit an das Gedächtniß dieses Tages gefeyert worden seye. — Wegen einem heidnischen Feste, daß auf diesen nämlichen Tag fiel, wurde späterhin Peter Stuhlfeyer auf den 22 sten Febr. verlegt.

M a r z.

Der fünfte Sonntag vor Ostern heißt der Sonntag Reminiscere, weil zu Anfang der Mess aus dem XXV Psalm v. 6. gesungen wird: Reminiscere miserationum Tuarum, das ist: Gedenke an deine Barmherzigkeit.

Der vierte Sonntag vor Ostern heißt der Sonntag Oculi, weil zu Anfang der Mess aus dem XXV. Psalm v. 15. gesungen wird: Oculi mei semper ad Jehovam, das ist: Meine Augen sehen sters auf den Herrn.

Der dritte Sonntag vor Ostern heißt der Sonntag Lätare, von den ersten Worten der Mess aus Jesaj. LXVI. v. 10. Lätare cum Hierusalem, d. i. Freuet euch mit Jerusalem.

Der

Alberschwend, 4.
 Altorf, donst. vor Pfingst.
 Altstädten, 1 mitw. a. E.
 Appenzell, 1 mitw.
 Aarau, letzten mitw.
 Arbon mont nach Auffahrt.
 Bischofzell, mont. vor Auffahrt.
 Bremgarten, mitw. vor Pfingst.
 Brugg, 2 dienst.
 Chur 12. — Closters, 28.
 Davos, 22.
 Es (Bregenzermald) 2.
 Glums, 30. — Fürstenaub, 5.
 Gezis, 14.
 Glarus und Gossau, 1 mont.
 Gottlieben, 1 mont.
 Jenak, 30. — Jlanz, 22.
 Küblis, 30. — Lautrach, 9.
 Lucern, 14 Tag vor Auffahrt.
 Peterlingen, donst. vor Pfingst.
 Rantwyl, 2 und 15.
 Rheinegg, mont. nach Cantate.
 Rheinfelden, 1 mitw.
 Roggel, 1 samst.
 Rorschach, donst. vor Pfingst.
 Savien, 1 mont. a. E.
 Seewis, 2. — Schiers, 5.
 Schwellbrunn, 2 dienst.
 Solothurn, dienst. nach Cantate.
 St. Gallen, samst. vor Auffahrt.
 Stalla, 5.
 Steckborn, 1 donst.
 Thun, 2 mitw.
 Tiefenkasten, 5.
 Tuzen, 1 mont.
 Trogen, mont. nach Cantate.
 Untersee, 1 mitw.
 Urmein, 2 freyt. a. E.
 Uznach, 1 dienst.
 Waldshut, 1.
 Weinselden, 1 mitw.
 Willisau, 4.
 Winterthur, donst. vor Auffahrt.
 Wyl, 1 dienst.
 Zürich, 1.

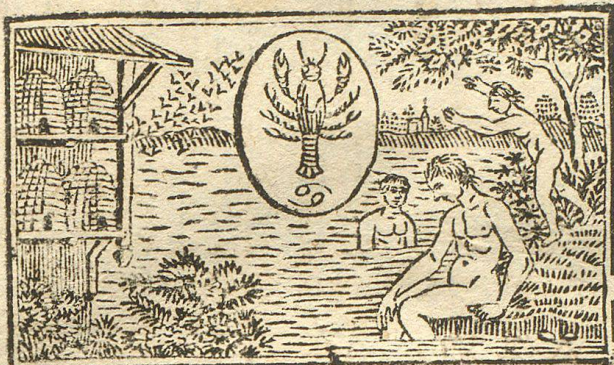
VI. Monat	Neuer Brachmonat	C Lauf.	Himmels-Erscheinung und Witterung.	Tag- Länge.	Alter Mo.
Mont.	1 Nicodemus	2 53	☐ ♂ meistens	15 31	20 Christian
Dienst	2 Marcellinus	3 11	♀ beym C noch	32	21 Constant.
Mittw	3 Erasmus	Der	△ ♀ ♂ unbestän.	33	22 Helena
Donst	4 Eduard	geht	☉ o, 1 m. M. diger	34	23 Auffahrt
Freyst.	5 Reinhard	unter.	☾ C Erdferne ☉	35	24 Johanna
Samst	6 Gottfried	10 40	♀ beym C schein,	36	25 Urbanus
23. Vom verlorenen Schaf, Luc. 15. Sonnen-Aufgang 4, 12 m. Unterg. 7, 48 m.					
Sonn	7 3 Casimir	11 13	♂ ♂ zu	15 37	26 Beda
Mont.	8 Medardus	11 38	☐ h ☉ weilen	38	27 Euzianus
Dienst	9 Miriam	u. M.	△ ♂ mit	39	28 Wilhelm
Mittw	10 Onophrius	0 16	♂ h Regen,	40	29 Maximilian
Donst	11 Barnabas	0 35	☾ 11, 25 m. A. bald	41	30 Felix
Freyst.	12 Basilides	0 51	☐ ♀ aber	42	31 Petron.
☉ Anbruch des Tags um 1, 3 m. Abschied um 10, 57 m. Brachm					
Samst	13 Felicitas	1 7	* ♀ ♀ mehr	43	1 Nicodem.
24. Ballen im Auge, Luc. 6. Sonnen-Aufgang 4, 8 m. Unterg. 7, 52 m.					
Sonn	14 4 Ruffinus	1 24	♂ ♀ ☉ schein	15 44	2 Pfingsten
Mont.	15 Vitus	1 44	* h 4 und	45	3 Pfingst.
Dienst	16 Justina	2 9	♂ ♂ anhal.	46	4 Eduard
Mittw	17 Gaudenz	Der	C Erdnähe tender	47	5 Reinhard
Donst	18 Arnold	steht	☉ 4, 3 m. A. ☾	47	6 Gottfried
Freyst.	19 Gervasius	auf.	4 beym C warm	48	7 Casimir
Samst	20 Eyslerius	10 21	♂ ♂ Wetter,	48	8 Medard.
25. Christus lehrt im Schiff, Luc. 5. Sonnen-Aufgang 4, 6 m. Unterg. 7, 54 m.					
Sonn	21 5 Albanus	10 59	Längster Tag.	15 48	9 Dreysast.
Mont.	22 10000 Ritter	11 24	☉ in 3 2 m. M.	47	10 Onophrius
Dienst	23 Edeltrud	11 45	Sommers-Aufgang.	47	11 Barnab.
Mittw	24 Joh. Tauffer	A. M.	h beym C später	46	12 Basilides
Donst	25 Eberhard	0 4	☾ 11, 24 m. M. hin	46	13 Felicitas
Freyst.	26 Paulus	0 20	♀ beym C wieder	45	14 Ruffinus
Samst	27 7 Schläfer	0 36	☐ ♂ trüber	45	15 Vitus
26. Pharisäer Rühm, Math. 5. Sonnen-Aufgang 4, 7 m. Unterg. 7, 53 m.					
Sonn	28 6 Benjamin	0 54	△ ♀ ♀ und	15 44	16 Justina
Mont.	29 Peter Paul	1 12	* ♀ manchmal	43	17 Gaudenz
Dienst	30 Paul Seb.	1 35	♂ 4 ☉ Regen	42	18 Arnold

Neumond den 4 hat Sonnenschein.
Vollmond den 18 hat schön Wetter.

Erste Viertel den 11 kommt mit Regen.
Letzte Viertel den 25 ist unbeständig.

Junius , Brachmonat hat 30 Tage.

Der Krebs.



Ein dürrer Brachmonat bringt ein schlechtes Jahr, so er allzu naß, leeret er Scheuren und Faß, hat er aber zuweilen Regen, dann gibt er reichen Segen.

Der zweyte Sonntag vor Ostern heißt der Sonntag Judica, von den ersten Worten der M:ß aus Psalm. XVIII. v. 1. Judica me Deus, das ist: Richte mich Gott.

Der erste Sonntag vor Ostern, welcher zugleich der letzte in der Fasten und der Vorbereitung auf das h. Leidens- und Osterfest geweiht ist, wird der Palmsonntag oder bloß der Palmtag genannt, zum Andenken des Einzugs Christi zu Jerusalem, bey welchem Anlaß die Juden dem Heilande zu Ehren Zweige von Palmenbäumen auf den Weg gestreuet hatten. Die hierauf folgende Woche nennen die Deutschen die Charwoche, von dem alten deutschen Wort Car oder Kar, welches eine Strafe, Buße, Abtrag oder Genugthuung bedeutete; es wurde daher dieser Woche der Name Charwoche gegeben, weil wir uns in derselben erinnern, wie Christus durch sein Leiden und Sterben für die Sünden der Menschheit Abtrag und Genugthuung geleistet habe. Diese Woche heißt ferner die große Woche, als in welcher Christus das große Erlösungswerk vollendet. Sie wird auch die stille Woche genannt, weil

Altorf, donst. nach Pfingst.
Altenauer. Bad, 1 mont.
Appenzell, letzten mitw.
Biberach, Pfingstmitw.
Bischofszell, donst. nach Frohnleichn.
Böhen, freyt. nach Frohnleichn.
Burgdorf, donst. nach Pfingst.
Churwalden, drey Tage vor dem
Altenauer. Badernmarkt, Biehm.
Dornbirn, Pfingstdienst.
Feldkirch, 24.
Lachen, Pfingstdienst.
Lichtensteig, mont. nach Dreyf.
Luzern, Pfingstdienst.
Mellingen, Pfingstmont.
Morsee, letzten mitw.
Murtten, Pfingstmitw.
Nördlingen, 14 T. nach Pfingst.
Obervog. Heid, 1 dienst.
Rapperschwyl, Pfingstmitw.
Ravenspurg, 15.
Roggell, 23.
Rothwyl, 24.
Sales, 24. — Salur, 11.
Schaffhausen, Pfingstdienst.
Sempach, 1 mont.
Sidwald, 1 donst.
St. Antont, 17.
Strassburg, 24. — Sursee, 26.
Tiran, Pfingstdienst.
Vals, (Platz) 13.
Vilmergen, 22.
Weiler, (Allgäu) 18 und 25.
Wyl, dienst. nach Dreyf.
Zofingen, Pfingstdienst.
Zug, Pfingstdienst.
Zurzach, Pfingstdienst.
Zürich, 14 Tag nach Pfingst.

Neues Glück und neue Sorgen,
Wieder Wünsche, neuer Muth,
Also geht es heut und morgen,
Bis das Schiff im Hafen ruht.

VII. Monat	Neuer Mond	☾ Lauf.	Himmels-Erscheinung und Witterung.	Tage, Länge.	Alter Jahre m.
Mittw	1 Theobald	☿	☾ Erdferne	trüb	15 41 19 Servasius
Donst	2 Mar. Heims	☿	☾ ☐ ☿ ☿	und	40 0 Sylberius
Freit	3 Cornelius	☿	☿ 2, 55 m. A.	reg.	39 21 Albanus
Samst	4 Ulrich	☿	☿ 4	nerisch	38 22 10000 R.
27. Jesus speist 4000 Mann, Marc. 8. Sonnen-Aufgang 4, 11 m. Unterg. 7, 49 m.					
Donst	5 Balthaser	☿	☿ ☿	bald	15 37 23 Edelrud
Mont.	6 Esaias	☿	☿ beym ☾	etwas	30 24 Joh. Tauf.
Dienst	7 Joachim	☿	☿ beym ☾	mehr	35 25 Eberhard
Mittw	8 Kilian	☿	☿ ☿	Sonnen-	34 26 Paulus
Donst	9 Cyrillus	☿	* ☿	schein,	33 27 7 Schläfer
Freit	10 7 Brüder	☿	☿ 4 ☿	zuweilen	32 28 Beniam
Samst	11 Rabel	☿	☿ 8, 15 m. M.	mit	31 29 Peter Paul
28. Falscher Prophet, Math. 7. Sonnen-Aufgang 4, 16 m. Unterg. 7, 44 m.					
Donst	12 3 Schus E. S.	☿	☿ ☿	Regen	15 30 30 Paul Ged.
☿ Anbruch des Tags um 1, 26 m. Abschied um 10, 34 m. Neum.					
Mont.	13 Heinrich	☿	☿ ☿ ☿	unter	28 1 Theobald
Dienst	14 Bonaventura	☿	☿ ☿	brochen,	26 2 Mr. Heims.
Mittw	15 Margaretha	☿	☾ Erdnähe	hier,	24 3 Cornelius
Donst	16 Bertha	☿	☿ 4 beym ☾	auf	21 4 Ulrich
Freit	17 Alerius	☿	☿ 10, 50 m. A.	be-	17 5 Balthaser
Samst	18 Hartmann	☿	* ☿ ☿	ständiger	16 6 Esaias
29. Ungerechter Haushalter, Luc. 16. Sonnen-Aufgang 4, 22 m. Unterg. 7, 38 m.					
Donst	19 9 Scapul. S.	☿	☿ ☿	schön	15 15 7 Joachim
Mont.	20 Elias	☿	* 4	und	13 8 Kilian
Dienst	21 Arbogast	☿	☿ beym ☾	warm	11 9 Cyrillus
Mittw	22 Mar. Magd.	☿	☿ ☿	Wetter,	9 10 7 Brüder
Donst	23 Elisabeth	☿	☿ in A. 2, 11 m.		7 11 Rabel
Freit	24 Christina	☿	Orions-Aufgang.		5 12 Nathan
Samst	25 Jakob	☿	☿ 1, 13 m. M.	her-	3 13 Heinrich
30. Jesus weint über Jerusalem, Luc. 16. Sonnen-Aufgang 4, 30 m. Unterg. 7, 30 m.					
Donst	26 10 Anna	☿	* ☿	nach	15 0 14 Bonavent
Mont.	27 Magdalena	☿	☿ ☿	trüber	14 58 15 Margareth
Dienst	28 Pantaleon	☿	☿ 4 ☿	und	56 16 Bertha
Mittw	29 Beatrix	☿	☿ ☾ Erdferne	auch	54 17 Alerius
Donst	30 Jakoba	☿	☿ ☿ ☿	wieder	52 18 Hartmann
Freit	31 Germanus	☿	☿ ☿	Regen	50 19 Rosina

Neumond den 3 ist unbeständig.

Erste Viertel den 11 hat Sonnenschein.

Vollmond den 17 hat schön Wetter.

Letzte Viertel den 25 hat Donner und Regen.

Julius , Heumonat hat 31 Tage.

Der Löw.



Was Julius und Augustus an dem Weine nicht kochen,
das kann der September auch nicht braten.

weil sie in einer wahren äusserlichen und innerlichen
Stille zugebracht werden soll. — Der Donnerstag
dieser Woche wird der hohe Donnerstag geheissen,
weil er unter allen Donnerstagen durch das ganze
Jahr der feierlichste ist ; er wird auch der grüne
Donnerstag genannt, weil Christus an demselben
an den Oelberg hinaus gegangen ist ; ferner nennt
man ihn den Tag des Nachtmahl des Herrn, weil
unser Heiland an diesem Tage das Nachtmahl ein-
gesetzt hat. — Der Freytag wird in den meisten
deutschen Ländern der Charfreytag genannt, von
dem Worte Car, wovon oben eine Erklärung ge-
geben worden ; er heisst sonst auch der gute, der
stille Freytag.

April.

Von dem 3. Osterfest.

Das mehrentheils in den Monat April fallende
Osterfest, das zur Feyer der Auferstehung Christi
eingesetzt wurde, ist ein Hauptfest der christlichen
Kirche, und wurde von Anfang des Christenthums
her

Ablentschen, freyt. vor Jakob.
Appenzell, letzten mitw.
Arau, 1 mitw.
Arburg, 2.
Augsburg, 4.
Bischofszell, 21.
Bregenz, 25.
Davos, 6.
Seidelberg, mont. nach Marge.
Herzogenbuchsee, 1 mitw.
Sutwyl, 2 mitw. nach Jakob.
Tlanz, 27.
Kläfen, 15.
Langnau, mitw. nach Marge.
Lucens, 1 freyt.
Maynz, 25.
Memmingen, 5.
Meyenberg, 4.
Milden, 1 mitw.
Rheinegg, mitw. nach Jakob.
Sectingen, 25.
Sempach, 9.
Untersee, 1 mitw.
Visis, dienst. nach M. Magd.
Waldshut, 25.
Weinselden, mitw. vor Marge.
Wildhaus, 4.
Willisan, 4.

Man gönne jedem Glücklichen
Des Reichthums goldenen Fund,
Er sey nicht stolz, noch poeh er drauf;
Das Glück geht unter und geht auf,
Sein Fußgestell ist rund.

Bermühtiges Scherzen
Ermunert die Herzen,
Erfrischt das Blut!
Drum brauche der Jugend
In Ehre und Tugend
Mit frohlichem Muth.

Bischofszell Montag vor Jacobi

VIII.	Neuer	C	Himmels-Erscheinung	Tage	Alter
Monat	Augustmonat	Lauf	und Bitterung.	Länge	Zeum.
Samst	1 Peter Kettenf.	DerC	♂ ♀ ♀	trüb	14 48 20 Elias
31. Jesus weint über Jerusalem, Luc. 16. Sonnen-Aufgang 4, 38 m. Unterg. 7, 22 m.					
Sonnt	2 Portiunk.	geht	● 4, 58 m. M.	mit	14 45 21 Arbogast
Mont.	3 Josias	unter.	♂ beym C	○	42 22 M. Magd.
Dienst	4 Dominicus	8 52	△ 4	schein,	40 23 Elisabeth
Mittw	5 Oswald	9 8	♂ beym C	bald	37 24 Christina
Donst	6 Sirtus	9 25	* ♂	aber	34 25 Jakob
Freyt.	7 Afra	9 42	□ 4	vorherr-	32 26 Anna
Samst	8 Cyriacus	9 59	□ ♂ ♀	schend	30 27 Magdal.
32. Pharisäer und Zöllner, Luc. 8. Sonnen-Aufgang 4, 47 m. Unterg. 7, 13 m.					
Sonnt	9 12 Roman	10 24	☾ 2, 57 m. A.	○	14 27 28 Pantal.
Mont.	10 Laurentz	10 55	♂ ♂	schein	24 29 Bearrix
Dienst	11 Gottlieb	11 36	♂ beym C	und	21 30 Jakobea
Mittw	12 Clara	u. M.	☾ C Erdnähe	warm	17 31 German
☉ Anbruch des Tags um 2, 41 m. Abschied um 9, 19 m. Augustm.					
Donst	13 Hippolitus	1 5	△ ♂	Wetter,	14 1 Pet. Kett.
Freyt.	14 Samuel	1 39	△ ♀	hierauf	11 2 Portiunk.
Samst	15 Mar. Dimelt.	DerC	♂ ♀ ♀	wieder	8 3 Josias
33. Barmherziger Samariter, Luc. 10. Sonnen-Aufgang 4, 58 m. Unterg. 7, 2 m.					
Sonnt	16 13 Rochus	steht	● 6, 42 m. M.	zu	14 5 4 Dominic.
Mont.	17 Liberatus	auf.	h beym C	weilen	2 5 Oswald
Dienst	18 Amos	8 23	♂ ♀	trüb	13 58 6 Sirtus
Mittw	19 Gebaldus	8 41	□ 4 ♀	und	54 7 Afra
Donst	20 Bernhard	9 0	△ ♀	Regen,	50 8 Cyriacus
Freyt.	21 Privat	9 17	♀ beym C	dann	47 9 Roman
Samst	22 Alphons	9 36	* ♂ ♀	wieder	44 10 Laurentz
34. Von 10 Ausfägigen, Luc. 10. Sonnen-Aufgang 5, 8 m. Unterg. 6, 52 m.					
Sonnt	23 14 Zachäus	9 50	● 5, 49 m. A.	☉ in W	13 41 11 Gottlieb
Mont.	24 Bartholome	10 30	Orions Ende.	mehr	40 12 Bleiche
Dienst	25 Ludwig	11 8	C Erdfarne	○	36 13 Hippolitus
Mittw	26 Severinus	11 56	☾ * ♂	schein,	33 14 Samuel
Donst	27 Gebhard	u. M.	♂ ♀ ♀	jedoch	29 15 Mar. Dim.
Freyt.	28 Augustinus	0 51	△ ♀	nicht	26 16 Rochus
Samst	29 Joh. Enth.	1 58	□ 4 ♀	ganz	23 17 Liberatus
35. Ungerichter Mammon, Math. 6. Sonnen-Aufgang 5, 20 m. Unterg. 6, 40 m.					
Sonnt	30 15 Adolph	DerC	♂ ♂	anhal-	13 19 18 Amos
Mont.	31 Rebecca	geht	● 6, 5 m. A.	terd	16 19 Gebald.
Neumond den 2 hat Sonnenschein. Erste Viertel den 9 hat fruchtbar Wetter.					
Vollmond den 16 ist unbeständig. Letzte Viertel den 23 hat schön Wetter.					

Augustus , Augstmonat hat 31 Tage.

Die Jungfrau.



Viel Sonnenschein im Augstmonat bringet guten Wein.
worzu auch die hellen Nächte helfen.

her jederzeit hoch gefeyert. Den Namen desselben wollten einige Gelehrte von dem altdutschen Wort Urstehnde oder Urstünd, welches Auferstehung bedeutet haben soll, herleiten; andere glauben, dieser Name könne von dem lateinischen Hostia, das Opfer, das Brod oder Oblate im H. Nachtmahl her. Noch andere nehmen ihn von Ost, der Aufgang, Morgen, entweder weil Christus in derjenigen Gegend der Erde auferstanden, welcher den Deutschen gegen Morgen liegt, oder weil er mit aufgehender Sonne auferstanden ist. Ueber die Bestimmung der Zeit wenn das Osterfest gefeyert werden soll, erhoben sich in der ersten christlichen Kirche große Streitigkeiten. Hierauf wurde von der großen Kirchen-Versammlung zu Nicäa (in Klein-Asien) A. 325. folgendes festgesetzt: Das Osterfest solle künftig hin an dem Sonntage gefeyert werden, der zunächst auf den ersten Vollmond nach dem Frühlings-Aequinoctium (Tag- und Nachtgleiche) folget, und daß, wenn dieser Vollmond selbst auf einen Sonntag einfällt, das Osterfest bis auf den nächstfolgenden Sonntag verlegt werde. Das letztere soll auch geschehen, wenn es sich begeben würde, daß der Oster-

Altstätten, mont. nach M. Hlm.
Appenzell, letzten mitw.
Arau, 1 mitw.
Bischofzell, mont. nach Augustin.
Bremgarten, mont. vor Barthol.
Diessenhofen mont. nach Laurenz.
Einsiedlen, letzten mont.
Glarus, dienst. vor M. Hlm.
Lachen, dienst. vor Barthol.
Mels, donst. nach Barthol.
Murtlen, mitw. vor Barthol.
Napperschwyl, mitw. vor Barthol.
Rheinfelden, donst. nach Barthol.
Schaffhausen, 24.
Schwarzenberg, 9.
Schwellbrunn, dienst. auf Barthol.
Solothurn, 1 dienst
Stettborn, donst. vor Barthol.
Sursee, 28.
Ueberlingen, mitw. nach Barthol.
Urnschen, 2 mont.
Wattwyl, 2 mitw.
Willisau, 10. — Zofingen, 24.
Zurzach, letzten mont.

Herbstmonat.

Alberschwendi, 19 und 29.
Andeer, 22.
Appenzell, mont. nach Mauriz.
Brazau, mont. vor Micheli.
Biberach, 30. — Bonaduz, 29.
Bogen, 8. — Churwalden, 23.
Chur, 26, 27 und 28, Viehm.
Closter, 26. — Constanx, 9.
Davos, 18. Viehm.
Dornbirn, mont. nach Mathäi,
die andern 2, 14 Tag hernach
Eck, (Bregenzwald) 16 und 30.
Elga, mitw. nach Micheli.
Feldkirch, 29. — Frankfurt, 8.
Gezis, mont. vor Mathäi
Glarus, 21. — Grabs, 19.
Gosau, mont. nach Micheli.
Sandwyl, 1 dienst.

IX. Monat	Neuer Herbstmonat	☾ Lauf.	Himmels-Erscheinung und Witterung.	Tage- Länge.	Alter Augst m.
Dienst	1 Berena	♂	7 23 ☐ ♂ meistens	13 13 20	Bernhard
Mittw	2 Absalon	♂	7 37 * ♀ 4 ☉	9 21	Privatus
Donst	3 Theodosius	♂	7 55 ♂ ♀ schein	6 22	Alphons
Freyt.	4 Ester	☾	8 13 ♀ bey m ☾ und	3 23	Zachäus
Samst	5 Hercules	☾	8 35 * 4 schön	12 59 24	Barthol.
36. Vom Todten zu Rain, Luc. 11. Sonnen-Aufgang 5, 31 m. Unterg. 6, 29 m.					
Sonnt	6 16 Magnus	♂	9 4 ♂ bey m ☾ Wetter,	12 56 25	Ludwig
Mont.	7 Regina	♂	9 39 ☾ 8, 43 m. A. hler	52 26	Genesius
Dienst	8 Maria Geb.	☾	10 28 ☾ ♀ ☉ auf	48 27	Gebhard
Mittw	9 Egidius	☾	11 34 ☾ Erdnähe etwas	44 28	Augustin
Donst	10 Sergius	☾	u. M. 4 bey m ☾ trüb,	42 29	Joh. Enth.
Freyt.	11 Regula	♂	0 47 △ ♂ manch	39 30	Adolph
Samst	12 Tobias	♂	2 11 ♂ ♀ ♂ mal	35 31	Rebecca
☉ Anbruch des Tags um 3, 51 m. Abschied um 8, 9 m. Herbst m.					
37. Vom Wassersüchtigen, Luc. 24. Sonnen-Aufgang 5, 43 m. Unterg. 6, 17 m.					
Sonnt	13 17 Hector	☾	Der ☾ △ ♀ auch	12 31	1 Berena
Mont.	14 † Erhöhung	☾	steht ☉ 4, 49 m. A. mit	27	2 Absalon
Dienst	15 Fortunatus	☾	auf. h bey m ☾ Regen,	24	3 Theodos.
Mittw	16 Fronfasten	☾	7 9 * ♂ ♀ dann	20	4 Ester
Donst	17 Lambertus	☾	7 24 ♀ bey m ☾ wieder	16	5 Hercules
Freyt.	18 Rosa	☾	7 45 ♂ ♀ ☉ schein	14	6 Magnus
Samst	19 Januarius	☾	8 8 ♂ ♂ ♀ mit	12	7 Regina
38. Vom schiffbrüchigen Gebott, Math. 22. Sonnen-Aufgang 5, 54 m. Unterg. 6, 6 m.					
Sonnt	20 18 Innocent.	☾	8 35 △ ♀ Süd	12 10	8 Mar. Geb.
Mont.	21 Mathäus	☾	9 9 ☾ Erdferne win	7	9 Egidius
Dienst	22 Mauritius	☾	9 54 ☉ 0, 34 m. A. den,	4	10 Sergius
Mittw	23 Thecla	☾	10 51 ☉ in 4, 55 m. A.	0	11 Regula
Donst	24 Robertus	☾	11 56 ☾ Herbst-Anfang.	11 56	12 Tobias
Freyt.	25 Eleophas	☾	A. M. Tag u. Nacht gleich.	53	13 Hector
Samst	26 Cyprianus	☾	0 59 ♂ h meistens	50	14 † Erhöh.
39. Vom Gutschlägigen, Math. 9. Sonnen-Aufgang 6, 6 m. Unterg. 5, 54 m.					
Sonnt	27 19 Cosmus	♂	2 13 ☐ ♀ ☉ lieblich	11 47	15 Fortunat.
Mont.	28 Wenceslaus	♂	3 27 ♂ ♀ mit	44	16 Joel
Dienst	29 Michael	☾	Der ☐ 4 Sonnen	40	17 Lambertus
Mittw	30 Hieronimus	☾	geht ☉ 6, 24 m. M. schein	36	18 Fronfasten

Erste Viertel den 7 hat schön Wetter.

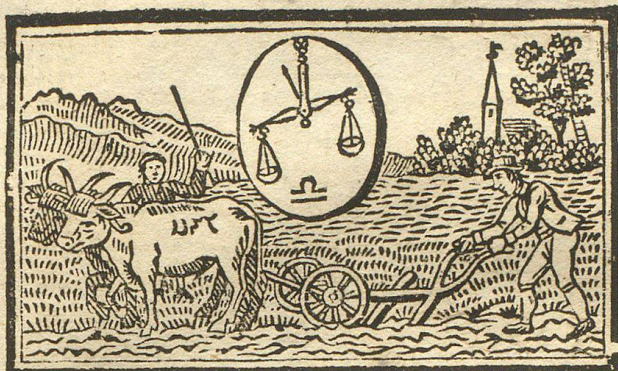
Letzte Viertel den 22 hat Sonnenschein.

Vollmond den 14 ist unbeständig.

Neumond den 30 hat Nebelwetter.

September , Herbstmonat hat 30 Tage.

Die Wage.



So viel Reifen und Schnee vor Micheli, so viel sollen nach Waldburgi auch kommen.

Ostersonntag auf den ersten jüdischen Ostertag fiel, um niemals mit den Juden zugleich Ostern zu seyn. Im julianischen Kalender wird nun der Ostervollmond nach der goldenen Zahl, und im gregorianischen nach den kirchlichen Epakten berechnet; weil diese aber nicht genau mit den astronomischen Rechnungen übereinstimmen, so giengen die evangelischen Reichsstände, als sie An. 1700 den neuen Kalender annahmen, in diesem Punkt von den Gregorianern ab, und beschloßen: daß der Ostervollmond in ihrem verbesserten Kalender — so wenig nach der im julianischen Kalender gebräuchlichen Dionysischen Rechnung als den gregorianischen Epakten, sondern nach richtigen astronomischen Rechnungen bestimmt werden sollte. Da nun der Vollmond früher und später nach dem Aequinoctium eintreffen kann, so mußte auch die Ostern in allen 3 Kalendern früher und später kommen. Die Ostergränzen sind zwischen dem 22 sten März und 25 sten April eingeschlossen, so, daß Ostern niemals früher und niemals später eintreffen kann. Durch die verschiedenen Berechnungen ergab es sich aber auch, daß dieses Fest im julianischen und gregorianischen Kalender öfters eine, zuweilen 4 und auch 5 Wochen

Jenaz und Ilanz, 25.
Langnau, mitw. nach + Erhdb.
Langwies, 25. Lausane, 2 freyt.
Lautrach, 19. — Leipzig, 29.
Luzern, 23. — Mels, 26.
Malans, donst. nach + Erhdb.
Peterlingen, donst. vor Mathai.
Pfeffers, 21.
Rantwyl, 22. Ravensburg, 14.
Rehetobel, letzten freyt.
Rheinwald, 17.
Roggel, mitw. nach Micheli.
Rothwyl, 14. — Salez, 29.
Saas, donst. vor Kiblis Markt.
Savien, mont. nach + Erhdb. a.C.
Schellenberg, mitw. nach Micheli.
Schrans, (Bündten) 22.
Schwarzenberg, 18.
Sidwald, donst. nach + Erhdb.
Solothurn, dienst. nach M. Geb.
Sonthofen, 14.
Speicher, mont. vor Mathai.
Stauffen, 12 und 28.
Steinsberg, 22. St. Johann, 30.
St. Maria, (Münsterthal) 22.
Thun, letzten mitw.
Thuss, 25. — Vallendas, 28.
Untersee, freyt. nach + Erhdb.
Wildhaus, dienst. vor + Erhdb.
Wyl, dienst. nach Micheli.
Zürich, 11.

Weinmonat.

Altorf, 2 donst. — Arau, 3 mitw.
Andelsbuch, 16.
Appenzell, mitw. nach Gall.
Au, (Bregenzwald) donst. vor G.
Aigmos, dienst. vor Sim. Jud.
Basel, 28. — Bregenz, 17.
Bezau, donst. nach Gall.
Bludenz, 2, und alle 14 Tag bis W.
Brugg, dienst. vor Sim. Jud.
Burgdorf, mitw. nach Gall.
Disentis, 1. — Einsiedlen, 1 mont.
Settan, 3. — Sams, 24.

X. Monat	Neuer Weinmonat	☾ Lauf.	Himmels-Erscheinung und Witterung.	Tage- Länge.	Alter Herbst m.
Donst	1 Remiglus	☾ 6 26	♂ bey m ☾ abwech-	11 33	19 Januar
Freyt.	2 Leodegarlus	☾ 6 40	☐ 4 ♂ seind	1 30	20 Innocent.
Samst	3 Leontlus	☾ 7 16	♀ bey m ☾ trüb	1 26	21 Matheus
40. Hochzeitliches Kleid, Math. 22. Sonnen-Aufgang 6, 17 m. Unterg. 5, 43 m.					
Sonn	4 20 Rosenf. ♀	☾ 7 50	♂ bey m ☾ und	11 23	22 Mauris
Mont.	5 Placidus	☾ 8 36	* h Sonnen-	1 16	23 Hercules
Dienst	6 Angela	☾ 9 34	☾ ☾ Erdnähe schein,	1 12	24 Rupertus
Mittw	7 Judith	☾ 10 47	☾ 2, 41 m. M. mei-	1 8	25 Eleophas
Donst	8 Pelagius	☾ u. M.	△ ♂ stens	1 4	26 Cyprian
Freyt.	9 Dionisius	☾ 0 45	* ☾ ♂ schön	10 59	27 Cosmus
Samst	10 Gideon	☾ 1 22	☐ ♀ Wetter,	1 55	28 Bencest.
41. Königs Sohn Frank, Joh. 4. Sonnen-Aufgang 6, 29 m. Unterg. 5, 31 m.					
Sonn	11 21 Burth.	☾ 2 43	h bey m ☾ bis	10 51	29 Michael
Mont.	12 Gerold	☾ 4 0	♂ ♀ weissen	1 49	30 Hieron.
☉ Anbruch des Tags um 4, 46 m. Abschied um 7, 14 m. Wein m.					
Dienst	13 Colmanus	☾ Der ☾	♂ ♀ etwas	1 47	1 Remiglus
Mittw	14 Calixtus	☾ steht	☉ 6, 4 m. M. ☾ Sinst.	1 44	2 Leodegar.
Donst	15 Theresia	☾ auf.	♀ bey m ☾ sichtbar.	1 41	3 Leontius
Freyt.	16 Gallus	☾ 6 19	♂ ♀ ☉ kalt,	1 37	4 Franz
Samst	17 Justus	☾ 6 45	△ ♀ öfter	1 34	5 Placidus
42. Königs Rechnung, Math. 18. Sonnen-Aufgang 6, 41 m. Unterg. 5, 19 m.					
Sonn	18 22 Lucas	☾ 7 15	* ♀ ♀ wieder	10 31	6 Angela
Mont.	19 Ferdinand	☾ 7 55	☾ ☐ ♀ ☉ schein,	1 27	7 Judith
Dienst	20 Wendelin	☾ 8 46	☾ ☾ Erdferne nachher	1 24	8 Pelagius
Mittw	21 Ursula	☾ 9 48	♂ 4 trüber,	1 21	9 Dionis.
Donst	22 Cordula	☾ 10 54	☾ 8, 8 m. M. manch-	1 18	10 Gideon
Freyt.	23 Maximus	☾ u. M.	△ ♀ mal	1 15	11 Burkhard
Samst	24 Salome	☾ 0 37	☉ in m 1, 3 m. M.	1 12	12 Waldfried
43. Vom Zinegrofschen, Math. 22. Sonnen-Aufgang 6, 53 m. Unterg. 5, 7 m.					
Sonn	25 23 Crispin	☾ 1 11	♂ ☾ ♀ mit	10 9	13 Colman.
Mont.	26 Amandus	☾ 2 25	☐ 4 Regen	1 6	14 Calixtus
Dienst	27 Sabina	☾ 3 40	* ☾ ♀ und	1 3	15 Theresia
Mittw	28 Simon Jud.	☾ Der ☾	♂ ♀ Nebel	9 58	16 Gallus
Donst	29 Marcellus	☾ geht	☉ 6, 5 m. M. ☉ Sinst.	1 54	17 Justus
Freyt.	30 Mossius	☾ unter.	♂ bey m ☾ unsich.	1 51	18 Lucas
Samst	31 Wolfgang	☾ 5 45	△ h ♂ begleitet	1 49	19 Ferdinand

Erste Viertel den 7 hat Sonnenschein.

Letzte Viertel den 22 ist unbeständig.

Vollmond den 14 hat kühle Witterung.

Neumond den 29 hat Nebelwetter.

October, Weinmonat hat 31 Tage.

Der Scorpion.



Wenn das Laub nicht gern von den Bäumen fällt, so besorget man einen strengen Winter.

chen von einander zu stehen kamen. In den Jahren 1724 und 1744 wichen auch die Oftern des gregorianischen und des verbesserten Kalenders 8 Tag von einander ab, um welche letztere früher einfieien; hingegen trafen in diesen 2 Jahren die julianische und gregorianische Oftern zusammen, so daß nicht 3 Oftern in der christl. Kirche gefeyert werden mußten. Der gleiche Fall der Abweichung der Oftern im verbesserten und im gregorianischen Kalender würde sich auch Anno 1778, 1798 u. s. w. zugetragen haben, allein im J. 1776 entschloßen sich die evangelischen Reichsstände, um über diese Sache fernern Zwistigkeiten zwischen beiden Religionsparteyen auszuweichen, dem bey den Katholiken üblichen gregorianischen Kalender, unter dem Namen eines allgemeinen Reichskalenders beizutreten, und ihre Oftern, so wie alle davon abhängenden Feste, mit den Katholiken an einem und dem nämlichen Tage zu feyern. — Von Oftern hängen folgende Feste und Sonntage ab, welche theils vor, theils nach derselben fallen; nämlich vor Oftern: die oben beschriebene Passions-Feste und Fastensonntage 11. bis Septuagesima; nach Oftern: die hiernach be-

schrie-

Flawyl, letzten donst.
Frauensfeld, mont. nach Gall.
Fürstenau, 11.
Gais, 1 mont.
Glarus, 10 und 27.
Heiden, 2 mitw.
Herisau, mont. nach Bülhard.
Hundwyl, mont. nach Gall.
Kaltbrunn, donst. nach Rosent. 3.
Knonau, 1 mont.
Küblis, 1 freyt. a. C.
Kyburg, 23. — Luzern, 3.
Lachen, dienst. nach Rosent. 3.
Lichtensteig, mont. vor Gall.
Meyensfeld, 29.
Oberems, donst. auf den Ragazer.
Obervas und Ortenstein, 24.
Puschlav, 6.
Ragaz, mont. nach Gall.
Rankwyl, 16 und 29.
Rapperschwyl, mitw. vor Dionis.
Schiers, 11. — Schuls, 5.
Schwellbrunn, dienst. nach S. Jud.
Seewis und Sempach, 28.
Sidwald, donst. vor Sim. Jud.
Solothurn, dienst. nach Gall.
Sonthofen, 15. — Schwyz, 16.
Stausen, donst. nach Gall.
Stein am Rhein, mitw. vor S. J.
St. Gallen, samst. nach Gall.
St. Johann, 16. — St. Peter, 24.
Tamins, 31. — Tiran, 28.
Teuffen, letzten mont.
Trogen, 2 mont.
Ueberlingen, mitw. nach Ursula.
Untersee, 2 mitw. und letzten freyt.
Urmein, freyt. nach alt Gall.
Urnschen, dienst. vor alt Gall.
Uznach, samst. nach Gall, hernach
noch 3, alle 14 Tage.
Waltenspurg, 18.
Willisau, mont. nach Gall.
Winterthur, donst. vor Gall.
Zizers, samst. vor dem Ragazer.
Zernez, 2. — Zofingen, 1 mitw.
Zug, dienst. nach Gall.

XI. Monat	Neuer Wintermonat	☾ Lauf.	Himmels-Erscheinung und Witterung.	Tags- Länge.	Alter Wein m.
44. Oberstes Absterlein, Math. 9. Sonnen-Aufgang 7, 3 m. Unterg. 4, 57 m.					
Sonn	1 24 Aller Heil.	☿ 6 34	☿ beym ☾	☉ 9 47	20 Wendelin
Mont.	2 Aller Seelen	☿ 7 29	☾ * ☿ 4	☿ 44	21 Ursula
Dienst	3 Theophilus	☿ 8 40	☾ Erdnähe	☿ 41	22 Cordula
Mittw	4 Sigmund	☿ 10 1	☿ beym ☾	☿ 38	23 Severin
Donst	5 Malachias	☿ 11 21	☾ 9, 56 m. M.	☿ 35	24 Salome
Freyt.	6 Leonhard	☿ 11. M.	☿ ☿	☿ 33	25 Crispin
Samst	7 Florenz	☿ 0 36	☿ beym ☾	☿ 30	26 Almand
45. Grewel der Verwüstung, Math. 25. Sonnen-Aufgang 7, 14 m. Unterg. 4, 46 m.					
Sonn	8 25 Claudius	☿ 1 53	☿ ☿ und	☿ 9 26	27 Sabina
Mont.	9 Theodorus	☿ 3 9	☿ ☿ ☿ Schnee,	☿ 23	28 Sim. Jud.
Dienst	10 Louisa	☿ 4 12	☿ ☿ ☿ darauf	☿ 20	29 Narcissus
Mittw	11 Martinus	☿ Der ☿	☿ beym ☾	☿ 17	30 Alons
Donst	12 Emilianus	☿ steht	☿ 10, 25 m. A. her,	☿ 14	31 Wolfgang
☼ Anbruch des Tags um 5, 30 m. Abschied um 6, 30 m. Winterm.					
Freyt.	13 Wibratha	☿ auf.	* ☿	☿ 12	1 Aller Heil.
Samst	14 Friedrich	☿ 5 14	☿ ☿ ☿ wieder	☿ 10	2 Aller Seel
46. Vom jüngsten Gericht, Math. 25. Sonnen-Aufgang 7, 24 m. Unterg. 4, 36 m.					
Sonn	15 26 Leopold	☿ 5 51	☿ 4 Sonnen	☿ 9 7	3 Theophil.
Mont.	16 Dithmarus	☿ 6 37	☿ ☿ Erdferne	☿ 4	4 Sigmund
Dienst	17 Berthold	☿ 7 35	☿ ☿ dann	☿ 2	5 Malachias
Mittw	18 Eugenius	☿ 8 40	☿ ☿ wieder	☿ 0	6 Leonhard
Donst	19 Elisabeth	☿ 9 48	☿ ☿ ☿ kälter	☿ 8 58	7 Florenz
Freyt.	20 Columbanus	☿ 10 58	☿ ☿ mit	☿ 56	8 Claudius
Samst	21 Mar. Opfer	☿ 11. M.	☿ 3, 6 m. M. Nebel,	☿ 53	9 Theodor
47. Von 10 Jungfrauen, Math. 25. Sonnen-Aufgang 7, 33 m. Unterg. 4, 27 m.					
Sonn	22 27 Cäcilia	☿ 0 41	☿ in ☿ 9, 27 m. A.	☿ 8 50	10 Justus
Mont.	23 Clemens	☿ 1 15	* ☿ ferner	☿ 48	11 Martinus
Dienst	24 Galesius	☿ 2 29	☿ ☿ ☿ hin	☿ 46	12 Louisa
Mittw	25 Catharina	☿ 3 47	* 4 abwech.	☿ 44	13 Wibrath
Donst	26 Conrad	☿ 5 7	☿ ☿ selnd	☿ 42	14 Friedrich
Freyt.	27 Jeremias	☿ Der ☿	☿ ☿ ☿ Sonnen	☿ 40	15 Leopold
Samst	28 Noah	☿ geht	☿ 5, 4 m. M. schein	☿ 38	16 Dithmar
48. Zeichen im Himmel, Luc. 21. Sonnen-Aufgang 7, 40 m. Unterg. 4, 20 m.					
Sonn	29 1 Advent	☿ unter.	☿ ☿ beym ☾	☿ 8 36	17 Berthold
Mont.	30 Andreas	☿ 6 17	☿ Erdnähe	☿ 34	18 Eugen
Erste Viertel den 5 hat Wind und Schnee. Vollmond den 12 hat Sonnenschein. Letzte Viertel den 21 ist unbeständig. Neumond den 28 hat neblight Wetter.					

November , Wintermonat hat 30 Tage.

Der Schütz.



Doñerts in diesem Monat, so bedeutet es viel Regen und Wind, und wird der Saamen vom Brennen verderbt.

Schriebenen Sonntage, Auffahrt und Pfingsten (wo-
rüber ebenfalls eine kurze Erläuterung folgt). —
Diese von Ostern abhängige Feste und Sonntage
werden bewegliche geheissen, weil sie nicht immer auf
den nämlichen Tag des Jahrs fallen. Der Feyer
des Osterfestes sind 2 Tage gewidmet, nämlich der
Oster-Sonntag oder der Ostertag und der Oster-
Montag; letzterer ist vorzüglich ein Festtag der
Kinder, an welchen sie nach altem Gebrauche von
ihren Tauszeugen oder Großältern nebst andern Ge-
schenken auch gefärbte und ungefärbte Eyer, welche
man Ostereyer nennet, bekommen. Bey den Ka-
tholiken wird auch hin und wieder noch der Oster-
Dienstag gefeyert. In den ersten Jahrhunderten
der christlichen Kirche wurde auch die Woche nach
Ostern, als eine Nachfeyer mit gottesdienstlichen
Zusammenkünften, Anhörung des Wortes Gottes,
Lobgesängen und Nachtmahlhalten zugebracht, und
also die ganze Osterfeyer mit dem darauf folgenden
Sonntag beschlossen.

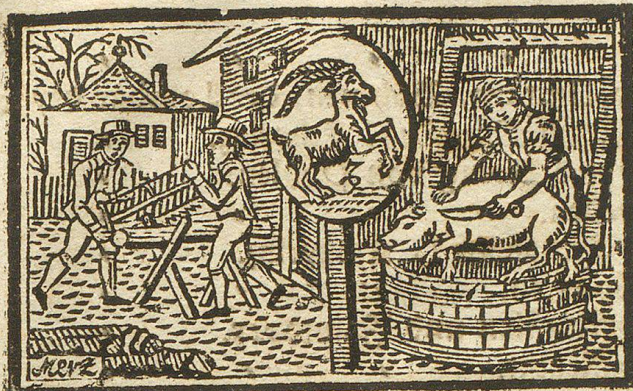
Die Fortsetzung künftiges Jahr.

Altorf, donst. nach aller Heil.
Appenzell, mitw. nach Mart.
Arau, 2 mitw.
Arbon, mont. nach Mart.
Baden, 16.
Bernegg, dienst. nach Mart.
Biberach, mitw. nach Mart.
Bischofszell, donst. nach Mart.
Bremgarten, mont. nach aller Heil.
Burgdorf, donst. vor Mart.
Chur, 22. — Cläven, 30.
Diessenhofen, mont. nach Othm.
Eglisau, donst. nach Cathr.
Einsiedlen, mont. vor Mart.
Elgg, mitw. nach Mart.
Gersau, 11. — Grösch, 30.
Glarus, 12 und 22.
Herisau, freyt. nach Othm.
Hohentrins, letzten dienst. a. E.
Sorgen, donst. nach Mart.
Jlanz, 1 dienst. a. E.
Kaiserstuhl, 11. Konstanz, 26.
Koblis, 1 freyt. a. E.
Lachen, dienst. vor Mart.
Langenargen, 28.
Langwies, dienst. nach all. h. a. E.
Lausanne, 2 freyt.
Lautrach, 2.
Lindau, freyt. nach aller Heil.
Mellingen, 26. — Milden, 22.
Morser und Murten, 3 mitw.
Oetikon, 16. — Peist, 1.
Peterlingen, donst. vor Mart.
Ravensburg, 11.
Reuti, (Bregenz) dienst. n. Mart.
Rheinegg, mont. nach aller Heil.
Rheinfelden, mitw. nach Mart.
Richtenschwyl, dienst. nach Mart.
Rorschach, donst. nach aller Heil.
Sargans, donst. vor Martini, und
donst. vor Cathr.
Schaffhausen, dienst. nach Mart.
Schiers, 23. — Schwyz, 12.
Seddingen, 30.
Steckborn, donst. nach Mart.
St. Johann, donst. nach Cathr.

XII.	Neuer	C	Himmels-Erscheinung	Tage	Alter
Monat	Christmonat	Lauf.	und Witterung.	Länge.	Winterm.
Dienst	1 Longinus	 7 38	* ♂ öfter	8 32	19 Elisabeth
Mittw	2 Eberius	 9 1	* ♂ Nebel.	30	20 Columban
Donst	3 Lucius	 10 22	□ ♀ ☉ dabei	28	21 Mar. Opfer
Freyt.	4 Barbara	 11 42	☾ 7, 54 m. A. mei.	26	22 Amos
Samst	5 Abigael	 u. m.	h beym C stens	25	23 Clemens
49. Johannes im Gefängnis, Math. XI. Sonnen: Aufgang 7, 46 m. Unterg. 4, 14 m.					
Sonnt	6 2 Nicolaus	 0 48	♂ ♀ kalt,	8 24	24 Galesius
Mont.	7 Enoch	 2 1	♀ beym C nachher	23	25 Catharina
Dienst	8 Maria Empf.	 3 12	♂ ♂ ♂ wieder	22	26 Conrad
Mittw	9 Willibald	 4 20	* h ♀ Sonnen	21	27 Jeremias
Donst	10 Waltherus	 5 30	♂ ♂ schen,	20	28 Noah
Freyt.	11 Damascius	 Der C	♂ ☉ ☉ öfter	19	29 Agricola
Samst	12 Ottilia	 steht	☉ 4, 55 m. A. auch	18	30 Andreas
☉ Anbruch des Tags um 5, 53 m. Abschled um 6, 7 m. Christm.					
50. Johannes zeuget von Christo, Joh. I. Sonnen: Aufgang 7, 51 m. Unterg. 4, 9 m.					
Sonnt	13 3 Lucia, Fest	 auf.	☾ □ ♀ heiter,	8 17	1 Advent
Mont.	14 Nicasius	 5 14	C Erdferne dann	16	2 Eber
Dienst	15 Abraham	 6 17	△ ♂ Nebel	15	3 Lucius
Mittw	16 Fronfasten	 7 26	△ ♀ und	14	4 Barbara
Donst	17 Lazarus	 8 34	* h 4 ziemlich	14	5 Cordula
Freyt.	18 Wunibald	 9 41	□ ♂ anhalt.	13	6 Nicolaus
Samst	19 Nemefius	 10 52	△ ♀ tende	13	7 Ambrosius
51. Rufende Stimme, Luc. 3. Sonnen: Aufgang 7, 53 m. Unterg. 4, 7 m.					
Sonne	20 4 Achilles	 11 25	C 8, 9 m A. Kälte,	8 12	8 Mar. Empf.
Mont.	21 Thomas	 A. M.	☾ kürzester Tag. je	12	9 Dionys
Dienst	22 Florinus	 1 9	☉ in 7 9, 53 m. M.	12	10 Walther
Mittw	23 Dagobertus	 2 26	☾ Winters: Anfang.	13	11 Damascius
Donst	24 Adam, Eva	 3 47	♂ ♂ ♂ doch	13	12 Tabitha
Freyt.	25 Christtag	 5 13	□ h später.	14	13 Lucia
Samst	26 Stephanus	 Der C	♂ ♀ ☉ hin	14	14 Nicasius
52. Vom Schwert Simon, Luc. 2. Sonnen: Aufgang 7, 52 m. Unterg. 4, 8 m.					
Sonne	27 Joh. Ep.	 geht	☉ 3, 28 m. A. ☾	8 15	15 Abraham
Mont.	28 Kindelintag	 unter.	C Erdnähe wieder	15	16 Adelheit
Dienst	29 Jonathan	 6 20	♀ beym C mehr	16	17 Lazarus
Mittw	30 David	 7 48	□ ♂ h Sonnen	17	18 Fronfasten
Donst	31 Sylvester	 9 10	* ♀ schen	18	19 Nemefius
Erste Viertel den 4 hat Wind und Schnee. Vollmond den 12 hat schön Wetter. Letzte Viertel den 20 ist veränderlich. Neumond den 27 hat Sonnenschein.					

December , Christmonat hat 31 Tage.

Der Steinbock.



Nützliche Interesse, oder Zins Rechnung, zu 5 pro Cento gerechnet.

Haupt- Summa.	für ein Jahr.		für ein Monat.			für eine Woche.	
Gulden.	fl.	kr.	fl.	kr.	hl.	fr.	hl.
1000	50	.	4	10	.	57	6
900	45	.	3	45	.	51	7
800	40	.	3	20	.	46	1
700	35	.	2	55	.	40	3
600	30	.	2	30	.	34	5
500	25	.	2	5	.	28	7
400	20	.	1	40	.	23	1
300	15	.	1	15	.	17	2
200	10	.	.	50	.	11	4
100	5	.	.	25	.	5	6
90	4	30	.	22	4	5	2
80	4	.	.	20	.	4	5
70	3	30	.	17	4	4	.
60	3	.	.	15	.	3	4
50	2	30	.	12	4	2	7
40	2	.	.	10	.	2	2
30	1	30	.	7	4	1	6
20	1	.	.	5	.	.	1
10	.	30	.	2	4	.	5
9	.	27	.	2	2	.	4
8	.	24	.	2	.	.	4
7	.	21	.	1	6	.	3
6	.	18	.	1	4	.	3
5	.	15	.	1	2	.	2

Sursee, mont. nach aller heil.
Teuffen, legten mont.
Untersee, den 1 und legten mitw.
Visis, legten dienst.
Weggis, 11.
Weinselden, mitw. vor Mart.
Wildhaus, dienst. vor Mart.
Winterthur, donst. vor Mart.
Wyl, dienst. nach Dhm.
Zefingen, 16.

Christmonat.

Altorf, 1 donst. und donst. v. Weyn.
Altstätten, donst. nach Nicol.
Appenzell, mitw. nach Nicol.
Arau, 3 mitw.
Bogen, 1. — Bregenz, 5.
Bremgarten, mont. vor Fronf.
Brugg, dienst. nach Nicol.
Chur, 12. — Davos, 9.
Ermatingen, 1.
Feldkirch und Glums, 21.
Frauensfeld, mont. nach Nicol.
Gais, dienst. vor Weyn.
Gosau, 1 mont.
Glarus, 11. — Glanz, 10.
Kaiserstuhl, 6 und 21.
Küblis, 1 freyt. a. C.
Lachen, dienst. vor Nicol.
Langnau, 2 mitw.
Luzern, 21. — Milden, 27.
Neterlingen, 21.
Nagaz, 1 mont. Viehm.
Napperschwyl, mitw. vor Thom.
Seewis, 12. — Schwyz, 4.
Sidwald, donst. nach Nicol.
Strassburg, 26. — Sursee, 6.
Teuffen, mont. vor Weyn.
Thun, mitw. vor Thom.
Thufis, 26. — Vilmergen, 2.
Ueberlingen, mitw. nach M. Empf.
Willisau, dienst. vor Thom.
Winterthur, donst. vor Thom.
Zug, dienst. vor Nicol.